Gebet um Nähe

Allmächtig

brauch ich dich

nicht,

nur spürbar.

Himmlisch

trägst du mir

nichts ein,

nur vertraut

mit der Erde.

Heilig

will ich dich

nicht,

nur hier.

Herrlich

kannst du mir

gestohlen bleiben,

und erhaben

ersehn ich dich

nicht,

nur nah,

nah,

nah.

Quelle: Jacqueline Keune, Von Bedenken und Zusagen. Liturgische Texte, db-Verlag Horw/Luzern, 2004, 98-103.